



Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Mag.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1010 WIEN
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0461-I/1/a/2016

Wien, am 14. April 2016

Die Abgeordneten zum Nationalrat Petra Steger, Herbert Kickl und weitere Abgeordnete haben am 17. März 2016 unter der Zahl 8692/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Beschäftigung von Jugendlichen im BM.I“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

In der Altersgruppe unter 30 Jahren wurden zum Stichtag 17. März 2016 insgesamt 394 Personen beschäftigt. Sie befanden sich in vertraglichen, öffentlich-rechtlichen bzw. Arbeitsleih-, Praktikanten- oder Lehrverhältnissen. Der prozentuelle Anteil von Beschäftigten unter 30 Jahren beträgt 10,76 %, verglichen mit den Gesamtbeschäftigten im Bundesministerium für Inneres.

Zu den Fragen 4 und 6:

Der gefragte Personenkreis wird – entsprechend den Fähigkeiten und dem Bedarf – grundsätzlich im gesamten Bereich des Bundesministeriums für Inneres eingesetzt.

Zu Frage 5:

2015 wurden insgesamt 108 Personen in der Altersgruppe unter 30 Jahren im Bundesministerium für Inneres neu beschäftigt.

Zu den Fragen 7 bis 9:

2015 wurden insgesamt 2 Personen in der Altersgruppe unter 30 Jahren im Bundesministerium für Inneres gekündigt. Aus datenschutzrechtlichen Gründen muss von einer detaillierteren Beantwortung jedoch Abstand genommen werden.

Zu den Fragen 10 bis 13:

Zum Stichtag 17. März 2016 wurden in der BM.I-Zentralstelle in den Bereichen Verwaltungsassistent/in, IT-Technik, Installations- und Gebäudetechnik, sowie Textilchemie Lehrlingsausbildungen angeboten und waren 26 Personen in den genannten Bereichen bzw. in verschiedenen Abteilungen eingesetzt.

Zu Frage 14:

12.

Zu Frage 15:

Für den Bereich der BM.I-Zentraleitung gab es 61 Bewerbungen.

Zu den Fragen 16 und 17:

2.

Zu Frage 18:

Es ist geplant 18 Lehrlinge für 2016 neu aufzunehmen.

Zu Frage 19:

Zusätzlich zur Ausbildung am Arbeitsplatz und in den Berufsschulen werden spezielle Seminare, um bestimmte Fachkenntnisse, wie das praktische Rechnungswesen oder andere spezifische Verwaltungsinhalte wie E-Government, erfahrbar zu machen, angeboten. Auch die kommunikativen Kompetenzen der Lehrlinge werden geschult. Ebenso werden Seminare zwecks Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung angeboten.

Während der Ausbildung ist es möglich, einen Teil der Berufsreifepfung abzulegen.

Zu den Fragen 20 und 21:

Im Jahr 2015 wurde im Rahmen des Innenressorts bundesweit vielen jungen ausbildungswilligen Personen die Möglichkeit geboten, sich in den unterschiedlichen Bereichen meiner Organisation beruflich zu orientieren. Auch heuer werden wieder Lehrlinge aufgenommen.

Mag.^a Johanna Mikl-Leitner

